



Presseinformation

vom 06.11.2023

Seite 1 von 1

Pressestelle

Deichmanns Aue 29

53179 Bonn

Tel. +49 228 6845-3080

Fax +49 30 1810 6845-3040

presse@ble.de

www.ble.de

Jetzt anmelden: Web-Seminar „Solidarische Landwirtschaft: Erste Schritte“

In der Web-Seminarreihe zur Solidarischen Landwirtschaft (Solawi) bietet das Bundesinformationszentrum Landwirtschaft (BIZL) gemeinsam mit dem Netzwerk Solidarische Landwirtschaft e. V. am 27. November 2023 von 18:00 bis 19:30 Uhr den zweiten Teil unter dem Titel „Solidarische Landwirtschaft: Erste Schritte“ an.

Nachdem im ersten Web-Seminar die Prinzipien der Solawi vorgestellt wurden, beleuchtet Referent Klaus Strüber im zweiten Teil die verschiedenen Schritte und Phasen, die landwirtschaftliche Betriebe bei der Gründung einer Solawi beachten sollten. Wichtig sind beispielsweise die Budget- und Personalplanung, die Mitgliedergewinnung sowie die rechtlichen und strukturellen Rahmenbedingungen. Denn je sorgfältiger und fundierter die Gründung vorbereitet wird, umso stabiler und nachhaltiger agiert die Solawi.

Klaus Strüber hat langjährige eigene Erfahrung als Landwirt in einer Solawi, arbeitet heute als freier Berater von landwirtschaftlichen Betrieben und als Referent für das Netzwerk Solidarische Landwirtschaft e. V. Im Web-Seminar können Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Fragen an ihn stellen.

Der dritte und letzte Teil der Web-Seminarreihe findet voraussichtlich im März 2024 statt.

Anmeldung erforderlich

Um am Web-Seminar teilzunehmen, ist eine Anmeldung bis zum 26. November unter www.praxis-agrar.de/veranstaltungen erforderlich. Fragen zur Veranstaltung können im Vorfeld an webseminare-ble4@ble.de gerichtet werden.

BZL-Internetseiten geben vorab Informationen

Wer sich vorab über das Thema informieren möchte, findet auf den beiden BZL-Internetseiten Videotipps, Zahlen über Solawis und weiterführende Links:

www.praxis-agrar.de/betrieb/einkommensalternativen/solidarische-landwirtschaft

<https://landwirtschaft.de/landwirtschaft-erleben/landwirtschaft-hautnah/auf-dem-hof/solidarische-landwirtschaft>